

13.10.2021

Informationen und Tipps für die Selbständigkeit im Handwerk – Beratungsangebote der Handwerkskammer

Jeder und jede, die sich im Handwerk selbstständig machen wollen, dürfen auf die Beratungen der Expertinnen und Experten der Handwerkskammer vertrauen.

Im Bereich Existenzgründung erhalten Interessierte einen individuellen Beratungstermin. Dabei werden zunächst grundsätzliche Themen wie handwerksrechtliche Voraussetzungen, Gründungsformalitäten und die Beantragung öffentlicher Fördermittel geklärt. Außerdem wird ein Gründungskonzept unter Berücksichtigung verschiedener Erfolgsfaktoren erarbeitet, bei dem auch Inhalte wie Geschäftsidee, Standortwahl, Personaleinsatz, Marketing und Digitalisierung zur Sprache kommen. Zusammen mit den Gründern wird beispielsweise auch ein Finanzierungsplan, eine Rentabilitätsvorschau und ein Liquiditätsplan erstellt. „Hierbei wird überprüft, wie tragfähig das Vorhaben ist, bevor kostenintensive Entscheidungen getroffen werden“, sagt Christiane Zieher, Existenzgründungsberaterin der Handwerkskammer. Und ergänzt: „Diese Services gelten übrigens für Neugründer und Übernehmer von Betrieben, denn auch potenziellen Nachfolgern bieten sich derzeit hervorragende Perspektiven im Handwerk, da in den nächsten zehn Jahren ca. ein Drittel der Handwerksbetriebe zur Übergabe anstehen.“

Zieher macht deutlich: „Bei der Unternehmensnachfolge unterstützen wir unsere Mitgliedsbetriebe, indem wir den Firmenwert nach einem speziell für Handwerksbetriebe erstellten Standard ermitteln. Ebenso erstellen wir für Übergeber einen Nachfolgefahrplan, in dem die Übergabeform und die Zielsetzung aller Beteiligten besprochen werden.“

Bei der Bewältigung der betriebswirtschaftlichen Themen leisten die Beraterinnen und Berater der Handwerkskammer Hilfestellung bei den Themen Strategie, Marketing, Personal und Digitalisierung. Sie erstellen betriebswirtschaftliche Unternehmensanalyse, sowie Stärken- und Schwächen-Portfolios. Wir beraten auch bei Fragen zu Qualitätsmanagement und den damit verbundenen Zertifizierungen.

Zieher weist darauf hin, dass die Beraterinnen und Berater der Handwerkskammern in Baden-Württemberg ihr Wissen in der Broschüre „Selbständig im Handwerk“ zusammengefasst haben, deren Neuauflage nun erschienen ist. Wörtlich: „Sie enthält wichtige Informationen und Tipps, die helfen entscheidende Fehler zu vermeiden.“

13.10.2021

Unser Zeichen:

Ansprechpartner:
Karin Geiger
Telefon 0621 18002-105

Sebastian Haberling
Telefon 0621 18002-171

Detlev Michalke
Telefon 0621 18002-104

Rolf Wagenblaß
Telefon 0621 18002-106

Telefax 0621 18002-152
presse@hwk-mannheim.de

Handwerkskammer
Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald
B1, 1-2
68159 Mannheim

info@hwk-mannheim.de
www.hwk-mannheim.de

Presseinformation

Bei einem kostenlosen Beratungstermin erhält jeder Gründer und jede Gründerin ein Exemplar der Broschüre. Und wer so lange nicht warten kann: „Im Vorfeld der Beratung können Sie die Broschüre auf unserer Homepage einsehen unter

www.hwk-mannheim.de/Existenzgründung.“

Termine können Interessierte bei der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald mit den Beraterinnen und Beratern unter 0621-18002-153 oder /-158 oder per Mail unter beratung@hwk-mannheim.de vereinbaren.

2.738 Zeichen (mit Leerzeichen) – 320 Wörter

Bei Rückfragen zum Thema:

Ansprechpartner:

Christiane Zieher

Telefon 0621 18002-155

Fax 0621 18002-159

zieher@hwk-mannheim.de